

R. GOSCINNY **Asterix** A. UDERZO

Band 20

Asterix auf KORSIKA

Text: RENE GOSCINNY

Zeichnungen: ALBERT UDERZO



EGMONT

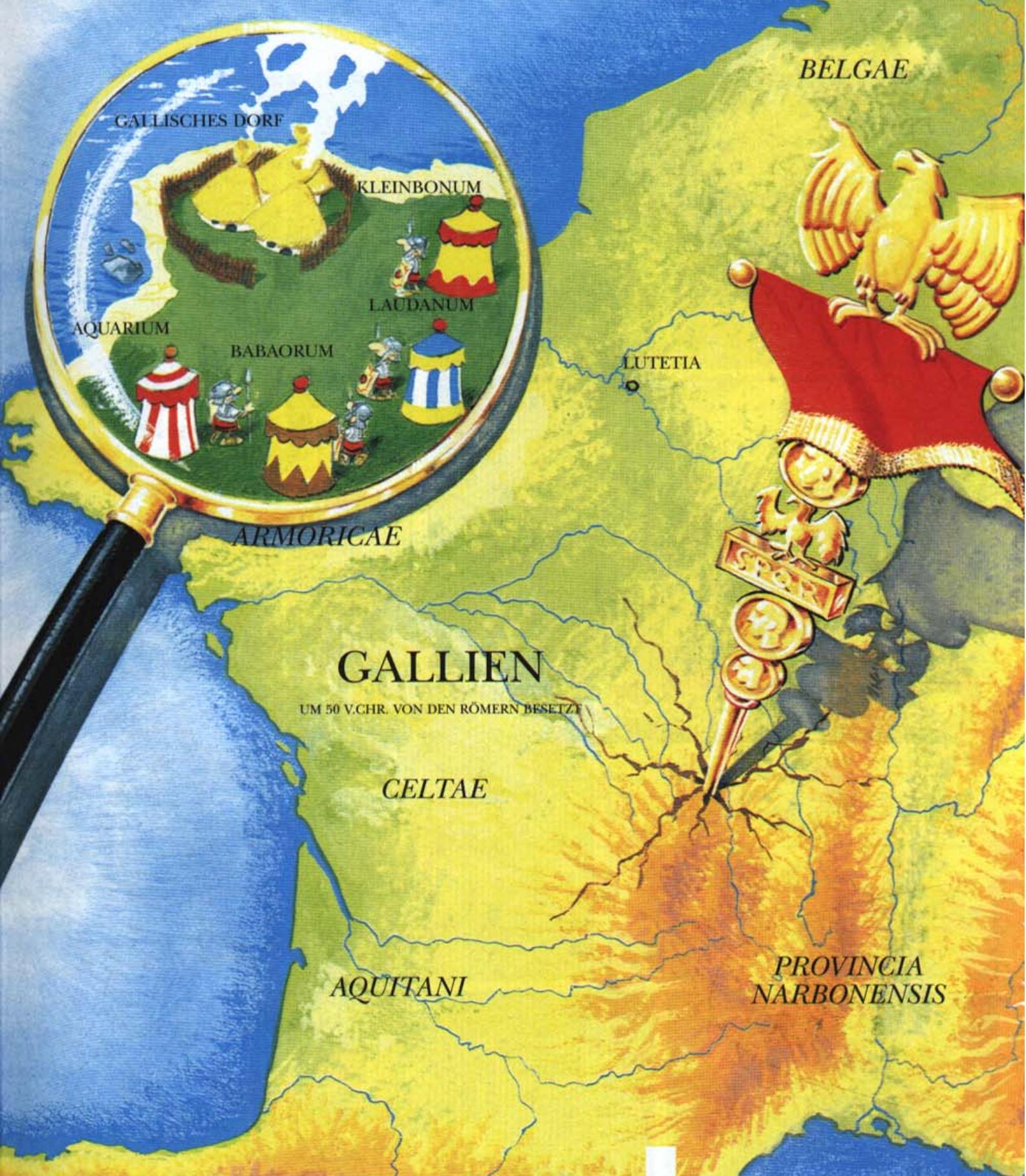
EHAPA VERLAG

GOSCINNY UND UDERZO
PRÄSENTIEREN EIN NEUES
ABENTEUER VON ASTERIX

ASTERIX AUF KORSIKA

Text von RENE GOSCINNY Zeichnungen von ALBERT UDERZO





BELGAE

GALLISCHES DORF

KLEINBONUM

AQUARIUM

BABAORUM

LAUDANUM

ARMORICAE

GALLIEN

UM 50 V.CHR. VON DEN RÖMERN BESETZT

CELTAE

AQUITANI

PROVINCIA
NARBONENSIS

Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...

Achtung!
Die Römerpatrouille
kommt!



Beim Teutates!
Beim Belenus!

**Beim Jupiter! Die
Gallier! Alea
iacta est!**



Die spinnen, die
Römer! Die spinnen,
die Römer!



Jepft reift'f unf!
Warum müffen immer
wir die Römer fein?



Aber wir haben das
doch ausgelost! Du
willst immer betrügen!
Wie dein Papa. Der
verkauft ja auch ver-
faulite Fische!

**Waf ??? Mein
Papa verkauft
faule Fiffe?**



KNUFF

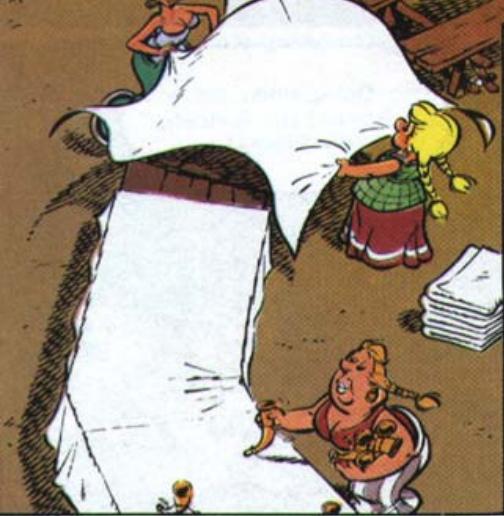


PUE

Kommt, geht
woanders spielen,
Kinder!

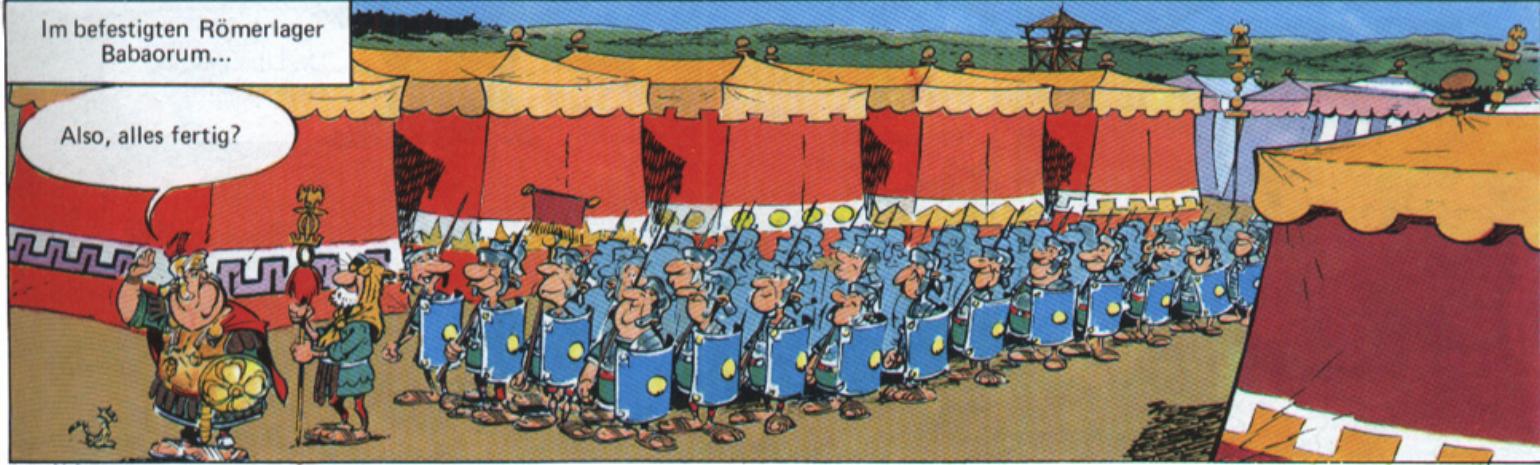


*Lat.: alea iacta est: Der Würfel ist gefallen.

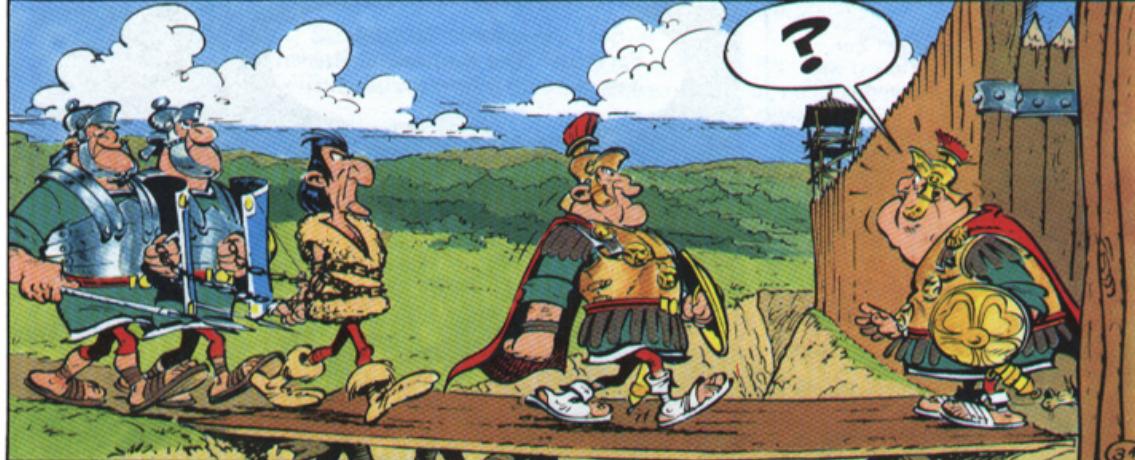


Im befestigten Römerlager Babaorum...

Also, alles fertig?



Wird aber auch Zeit! Dann vorwärts marsch! Aber leise, wenn ich bitten darf!



Kamerad, ich bin mit einem Auftrag unterwegs. Wir kommen von weit her. Ich bitte dich um Quartier für diese Nacht, bevor die Reise weitergeht!

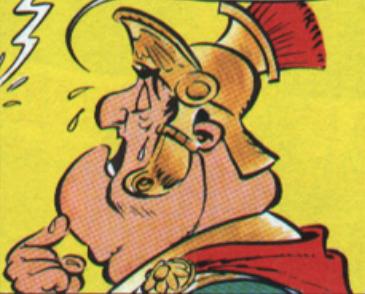
Nun ja... äh... wir wollten gerade losziehen.

BONG!



Losziehen? Wer... wo-hin?

Äh, wir gehen alle weg. Zum Manöver, ins Hinterland.



Und das Lager ist dann leer? Ganz verlassen?

Nun... ja...

Gehn wir, Zenturio?

Worauf warten wir noch, beim Jupiter?

Es ist schon spät!



Ja, also dann, tut mir leid. Das nächste Mal meldeet Euch vorher an. Ave! Gehn wir!

Niemand geht hier nirgendwohin!



Ich reise im Sonderauftrag von Prätor Crassus Vampus, dem Gouverneur von Korsika! Ich verlange eine Erklärung für diese verdächtige Hast!

Wenn's Euch nichts ausmacht, Zenturio Parvulus, gehn wir schon voraus. Und Ihr kommt dann nach, ja?

Nein, o nein! Es macht mir was aus!





In dem kleinen gallischen Dorf treffen die ersten Gäste ein...

Seewirt!

Ich hab' euch einen Schwyz Käss mitgebracht!

Costa y Bravo!

Olé, Hombres, olé!

Iiiiiidefix!

Verratnix! Bist du extra aus Rom gekommen?

Ich wollte den Sound deiner Stimme mal wieder hören!

Teefax! Sebigbos! O'Fünfuhrteefix! Mac Teefürzweifix! Relax!

Ich sage, ist es nicht einfach wunderbar, zu begegnen uns wieder, Cousin Asterix?

Schönfix aus Lugdunum*!
Kneipix aus Massilia**!
Numalfix aus Gesocribate***!

Alkoholix,
der Arverner!

Schalut! Isch bin aufrischisch erfreut, disch wiederschuschen!

Jaja, das ist unsere Seide von daheim, aus Lugdunum.

Da scheid ihr aber schu beneiden!

Hombre, ich kuche nur mit Olivenöll!

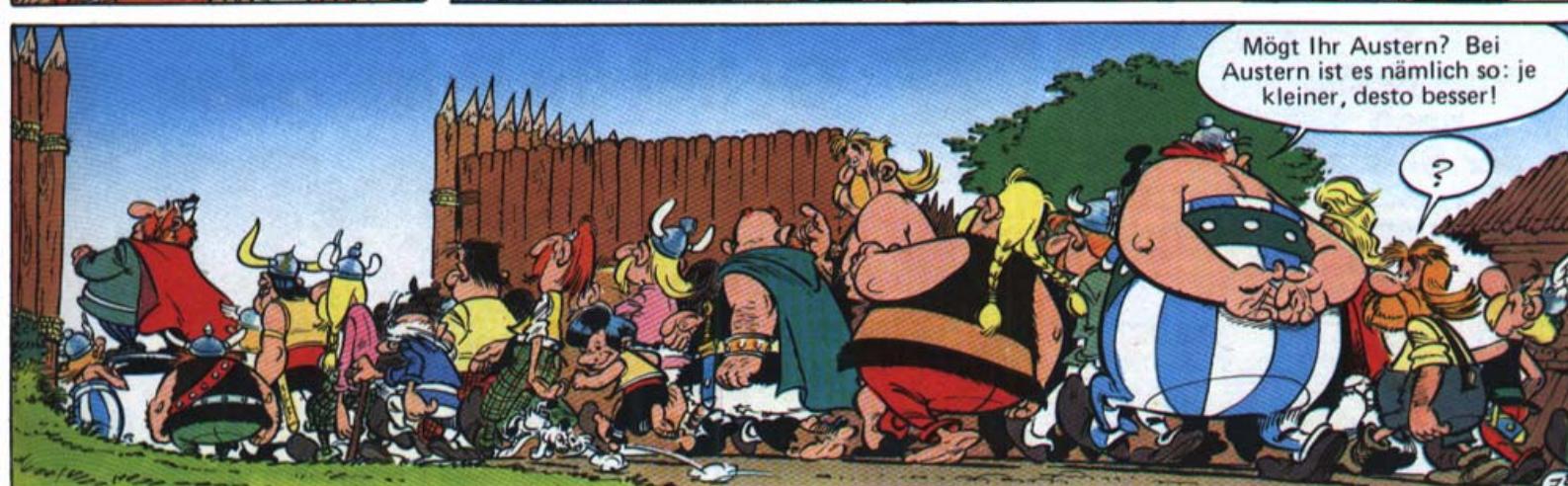
Was tut Ihr sagen! Ich nehme nur kochendes Wasser. Ich finde, es gibt einen köstlichen Geschmack zu allem.

Den spinneten Römern haben wir's aber gegeben, was?

HAHAHAHA!

Und wie Ihr Euch damals in Genova im Schließfach der Bank versteckt habt!





Waffenappell im Lager Babaorum...

Und dann sind da das
große Monstrum und der kleine
Bösewicht, randvoll mit Zaubertrank...
wenn die sehen, daß wir einen Gefan-
genen haben, werden sie wo-
möglich wütend!

Hört bloß auf da-
mit! Beim Jupiter,
das ist zu blöd!



Hör zu, ich nehm'
dir die Ketten ab...



...und wenn sie dich
erwischen, muß du ihnen
sagen, versprich mir das, du
bist von ganz allein entflo-
hen... Frag mich bloß
nicht, warum ich das
mache!



Geh, du bist
frei!



He, ich hab' gesagt,
geh! Du bist frei!



**Los jetzt! Steh auf und
geh! Du bist frei!**

Erst
nach der
Siesta!

**Was heißt:
nach
der Siesta?**

Es ist
doch spät, Rö-
mer. Wenn ich nicht
jetzt Siesta halte,
komme ich vor dem
Schlafengehen nicht
mehr dazu! Läßt du mich
jetzt in Ruhe, oder muß
ich mich aufregen?



**Gehst du jetzt, oder
nicht?**

Sie kommen, o
Zenturio Parvulus! Und
bringen Freunde mit! Ihr
könnnt sie doch nicht gut
warten lassen!



AUF ZUM JUBILÄUM!

WRUMMMMM

Olé, olé,
Hombre!

Na, findet Ihr nicht
auch, daß die Fete
nicht schlecht orga-
nisiert ist?

Die was?

Dasch Fescht!

BANG
BANG
BANG

ZACK

Ich sage, dieser magi-
sche Trank ist erstaun-
lich, ist er nicht?

O ja, er ist! Aber ein
bißchen scharf gewürzt,
so weit, als ich bin be-
troffen, ist er nicht?

POTOPOTOPOT

DZING!

Den hier wollt Ihr
doch sicher nicht, oder?
Er ist ein wenig fett.

Obelix! Denk
an dein Versprechen!

Lasset nur, Asterix!
Wenn man mir die Römer
so auf der Platte serviert,
meine ich immer, ich kriege
nicht genug. Aber nach
einem Dutzend höre
ich dann doch auf.

Also, krieg' ich
jetzt den Rest?

BOING

ZACK!
Wer oder
was geht hier vor?

KNUFF



Schön, einverstanden! Morgen früh brechen Asterix und Obelix mit dir nach Korsika auf. Nach ihrer Heimkehr werden sie uns über dein Land und eure Methoden berichten.

Am nächsten Morgen...

Es war einfach delizios, sage ich.

Schenschationell! ! Und die Wildschauern scho schaftig, alscho schagenhaft!



Und warum darf ich ihn nicht mitnehmen?

Das ist doch jedesmal dasselbe! Weil er zu klein ist, darum!



Wir suchen euch schon überall, Kinder! Es ist doch wohl besser, wenn ihr aufbrecht, bevor die Römer wieder da sind. Vergeßt nicht, daß unser korsischer Freund gesucht wird!



GrmbIgblmgnbl...

Gnagnagnagna. Gnagnagnagna.



Hier, da hast du auch eine Flasche mit Zaubertrank, Osolemirnx! Als kleines und sehr nützliches Geschenk zum Andenken an deinen Aufenthalt bei uns.



Da! Ich hab' für dich auch ein kleines und sehr nützliches Geschenk!

Ein kleiner Hund! Ich mag kleine Hunde!



So hab' ich weniger zu schleppen... Idefix ist in letzter Zeit ganz schön schwer geworden.

Und du, Obelix, bist ein ganz schön Schlauerer!



Ja, so sind wir halt mal, Asterixocellix!



Magst du das Wildschwein nicht, Osolemirnix?

Wie eigenartig! Dieser Name inspiriert mich zu einer Arie!



Ich mag Wildschwein schon... aber Ihr bietet es nur aus Mitgefühl an!

Aber nie im Leben!

Doch wenn du es nicht willst, ich nehm's dir gern ab...

Ich habe dich beleidigt. Du bist stolz. Stolz und empfindlich. Du gefällst mir, Kleiner!

Daher esse ich jetzt das Wilschwein!

Erst jetzt hat er mich beleidigt!

Erzähl uns von deinem Land, Osolemirnix!

Es ist eine römische Provinz. Sie wird von einem Gouverneur verwaltet, der jedesmal für ein Jahr ernannt wird. Unter dem Vorwand der Steuererhebung plündert jeder Gouverneur innerhalb dieses Jahres unser Korsika aus, da er sich, nach seiner Rückkehr nach Rom, bei Cäsar lieb Kind machen will.

Ein ganzes Wildschwein aus Mitgefühl!

Aber ich und meine Leute, wir holen alles wieder aus den Depots heraus, bevor der Prätor abreist. Bis heute konnte Cäsar noch keine einzige Kastanie* aus uns herausquetschen.

Der gegenwärtige Gouverneur, der Prätor Crassus Vampus, ist der gierigste und grausamste von allen. Es gelang ihm, mich mit List und Tücke während meiner Siesta gefangen zu nehmen. Er verurteilte mich zur schlimmsten Strafe: zum Exil! Doch mit eurer Hilfe werde ich noch vor Ablösung des Prätors nach Korsika zurückkehren und alles zurückholen, was er gestohlen hat!

Das würde ich ja gern sehen, wie du das machst mit den Römern!

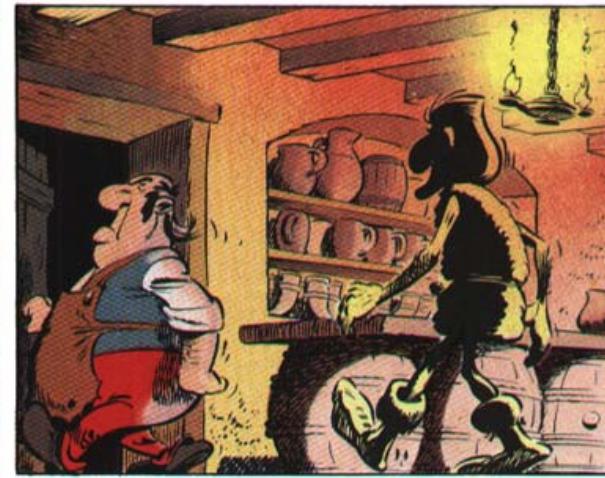
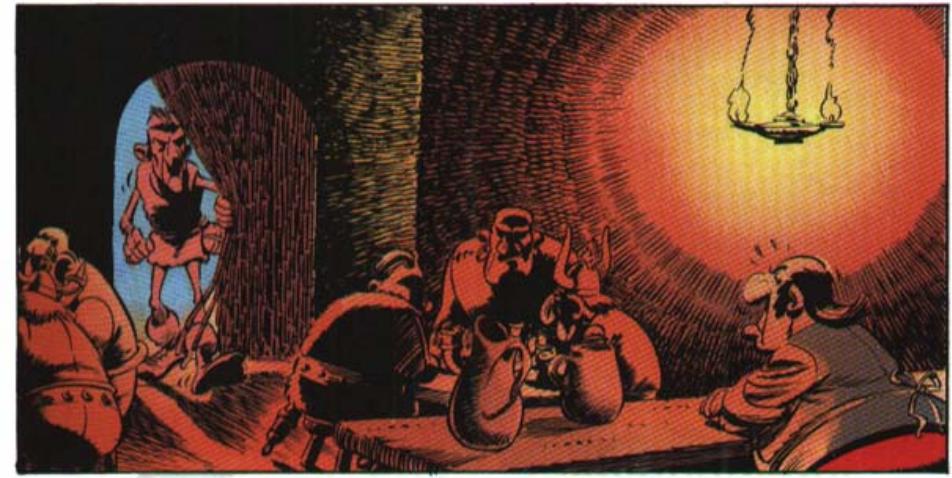
Ja, gut, komm mit mir, Asterixocellix! Und wenn du wieder hier bist, kannst du deinen Freunden erzählen, wie sich das bei uns abspielt, im schönsten Land der Welt!

Einverstanden. Aber nicht gleich. Zuerst wird geschlafen!

Laß dich umarmen, Kleiner! Im Ernst, du gefällst mir!



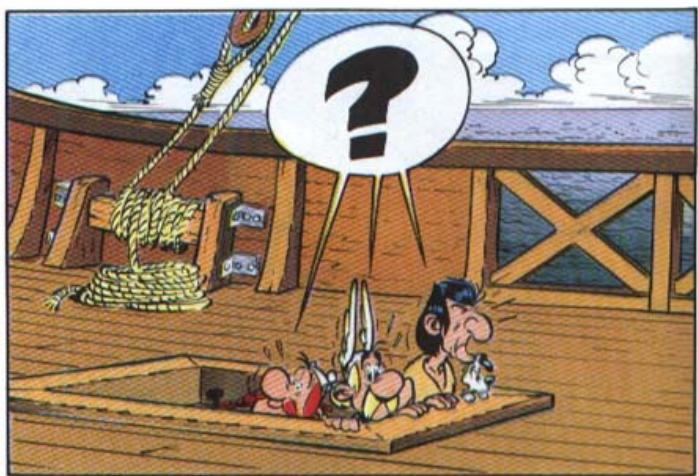
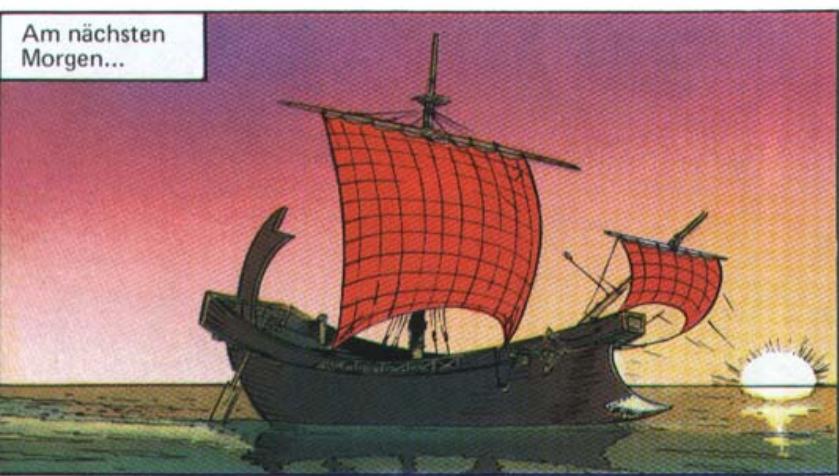
Im Hafen von Massilia...







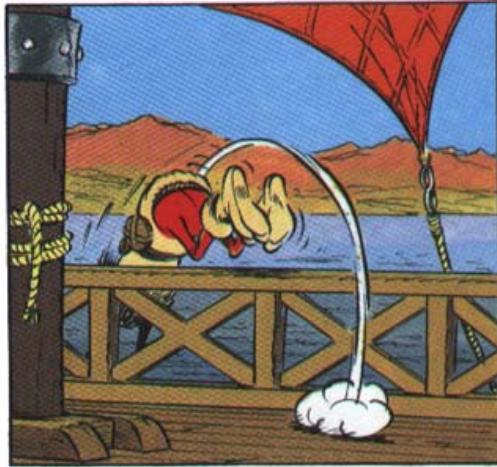
Am nächsten Morgen...

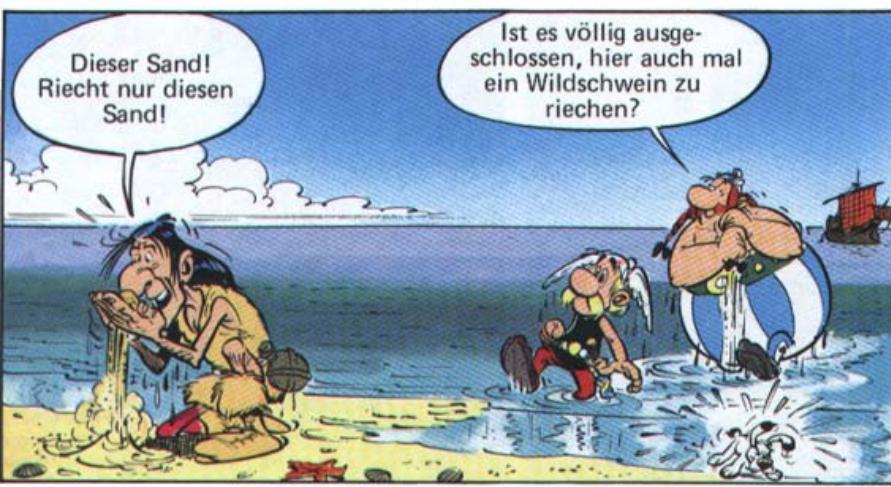


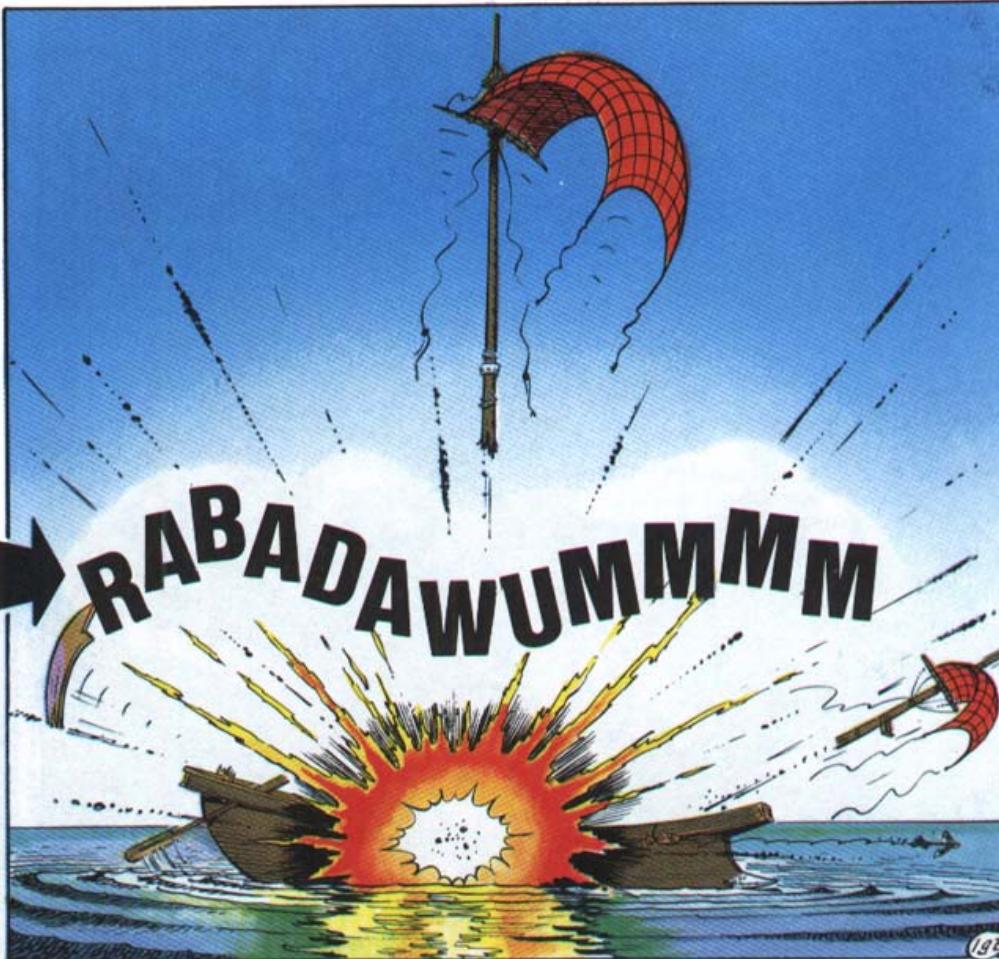
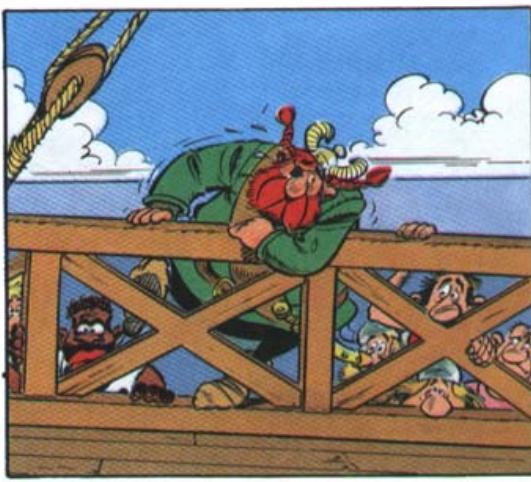
Dieser hauchzarte Duft nach Thymian und Mandeln, Feigen und Kastanien... und dieser Hauch von Kiefer, diese leichte Andeutung von Beifuß, diese Ahnung von Rosmarin und Lavendel... ach, meine Freunde, dieser Duft!



Korsika!







Wir haben unsre
Schuldigkeit getan,
wir können gehn!

Gehn? Und das da
alles?



Was das alles? Ein Schiff kommt an,
drei Typen hüpfen ins Wasser, das
Schiff ist leer, es explodiert, und
andere Typen retten sich
an Land.

Ganz banal,
das alles! Da
lohnt sich
nicht mal ein
Bericht.

Da hab' ich aber was dagegen,
Zenturio! Wir müssen dem
Prätor Crassus Vampus in
Aleria Bescheid ge-
ben!



Beim Jupiter und beim Merkur!
Willst du unbedingt Ärger?
Bitte sehr! Ich gebe dir hiermit
den Auftrag, diese
Schwachköpfe nach
Aleria zu führen!



Unterdessen...

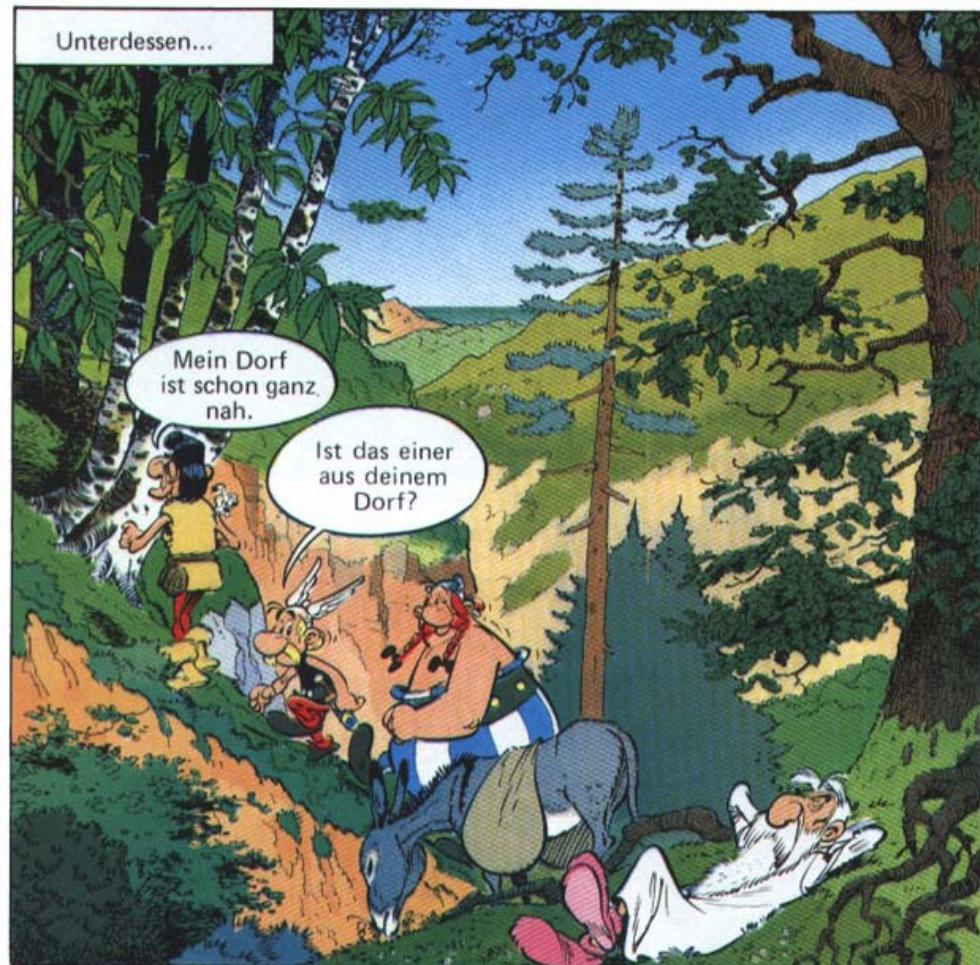
Mein Dorf
ist schon ganz,
nah.

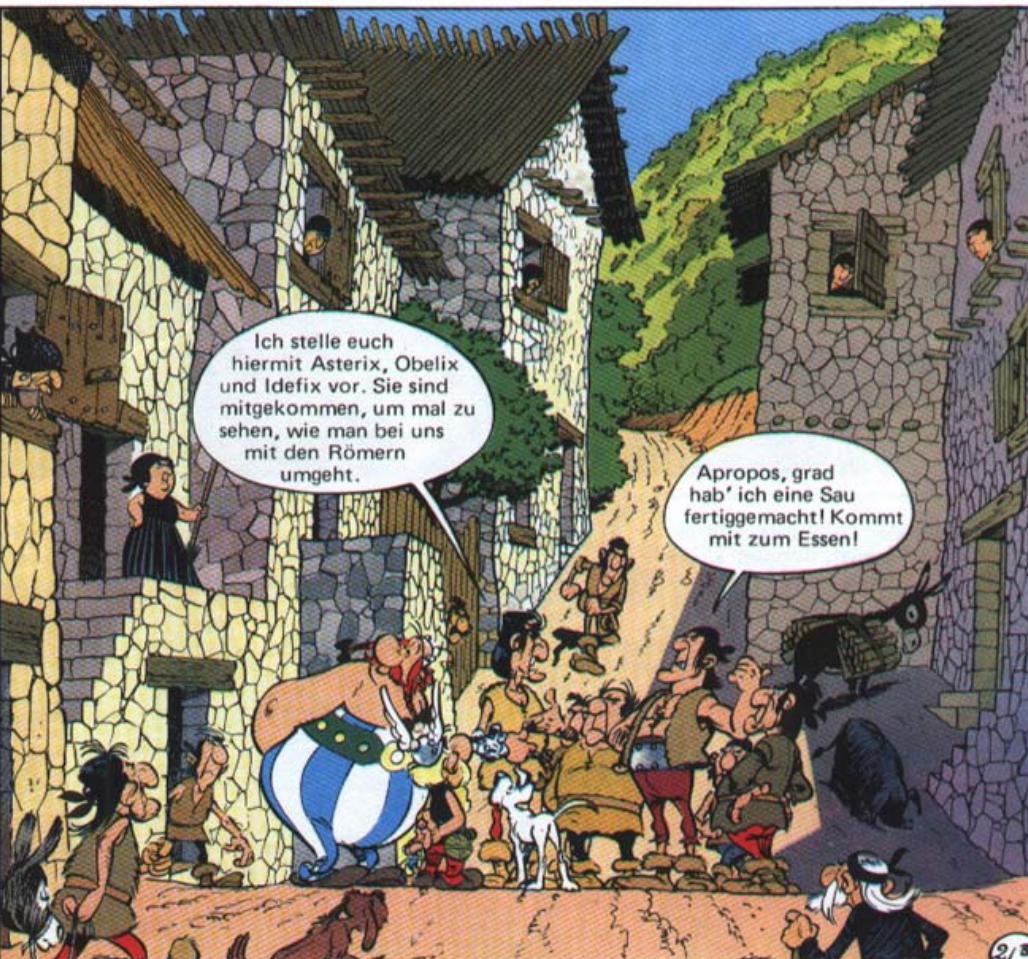
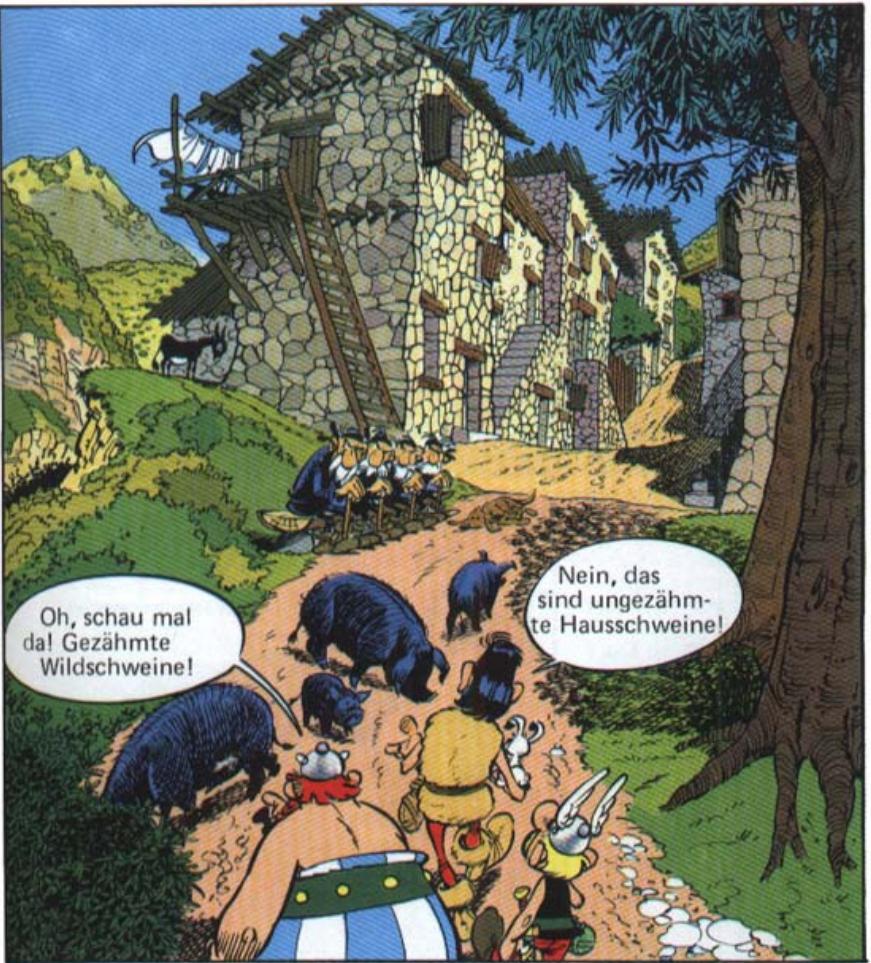
Ist das einer
aus deinem
Dorf?



Aber ja doch.
Er wartet, bis sie
runterfallen.

TOCK
TOCK
TOCK







Aleria...

Ein Legionär verlangt dich zu sprechen, Prätor Crassus Vampus. Er betont, wichtige Informationen zu besitzen!

Soll reinkommen!



Ave Prätor! Dieser Mann da hat dir was zu sagen.

Ich bin ein ehrbarer Seemann, der die Route Massilia-Korsika befährt.

KLACK KLACK

Und ich habe drei Passagiere gehabt, die urplötzlich verschwunden sind, nachdem sie mein Schiff mit einem furchtbar stinkenden Käse in die Luft gesprengt hatten.

War das ein korsischer Käse?

234

Jedenfalls war ein Passagier Korse... Er wurde Osoledirnix genannt.

Mirnix !?

Ja, richtig, nicht Dirnix, sondern Mirnix. Bei ihm waren zwei Gallier, regelrechte Schrecken der Meere!

Wo sind die hin?

Ich hab' gesehen, wie sie ins Landesinnere vorgedrungen sind, Richtung Gebirge. Wenn diese Leute vogelfrei sind, bitte ich um die Ehre, an der Jagd teilnehmen zu dürfen!



Vogelfrei? Osolemirnix ist der allerschlimmste aller Banditen. Er will die Abgaben an Cäsar stehlen! Ich habe den Kerl verbannt... wir müssen ihn zu fassen kriegen!



Prätor, ich fasse ihn, den Osoledirnix!

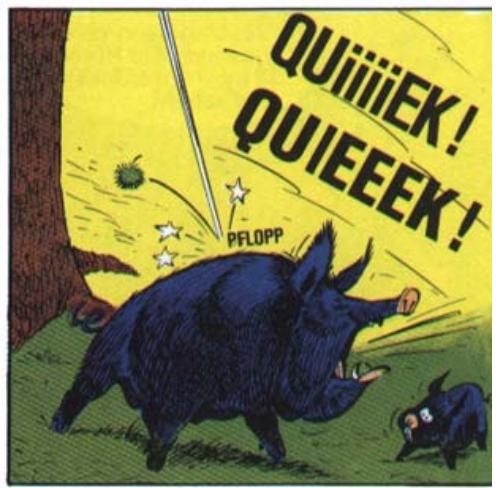
Mirnix!

235





254

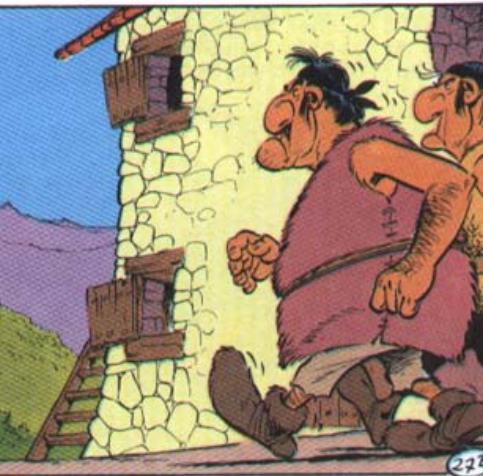
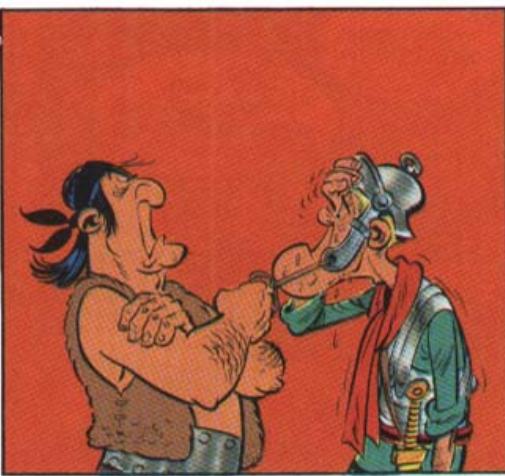
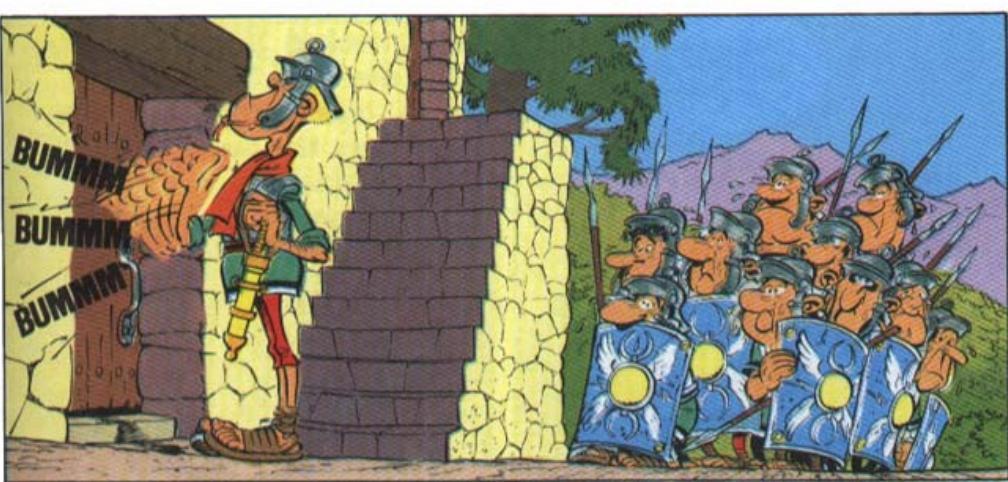


PFLOPP



255



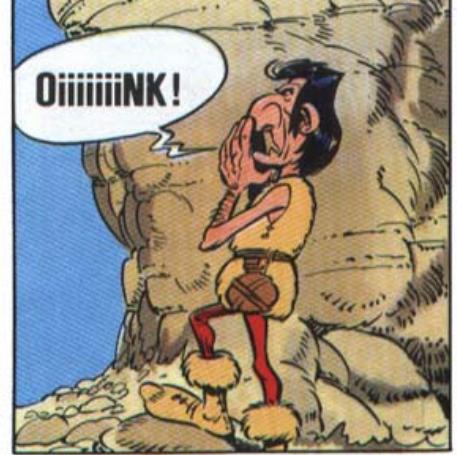












Nachts, an Bord einer Galeere im Hafen von Aleria...

...und sobald das Schiff geladen hat, nimmst du Kurs auf Rom! Ich werde an Bord sein, ebenso Salamix, den wir während der Überfahrt verschwinden lassen...

Das muß alles heute nacht passieren... die Garnison darf nicht wissen, daß ich verschwinde... Sie wird kämpfen. Und mir so die Flucht ermöglichen.

Also, es ist richtig versprochen? Hinterher gebt Ihr uns das Schiff und schenkt uns die Freiheit?

Wie kommst du überhaupt dazu, an meiner Redlichkeit zu zweifeln?

Unterdessen...

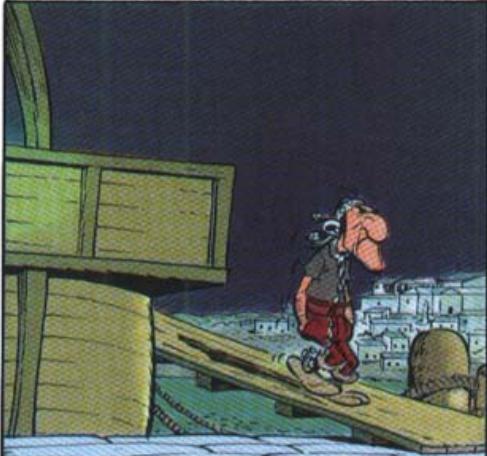
So... also... an die Arbeit! Das hier muß alles auf die Galeere geschafft werden!

Zwanzig Minuten später...



Wo stell' ich das hin?

Aber in diesem Tempo dauert das ja Jahre! Und wegen der Garnison müssen wir die Arbeit bei Tagesbeginn unterbrechen.



Nur nicht hetzen, Kinder! Wie ihr hört, haben wir Jahre zur Verfügung, um die Arbeit zu machen. Und am Tag darf gar nichts getan werden!

Ich hab' einen Vetter, der auch so einen Job hat. Bei der Verwaltung in Massilia.

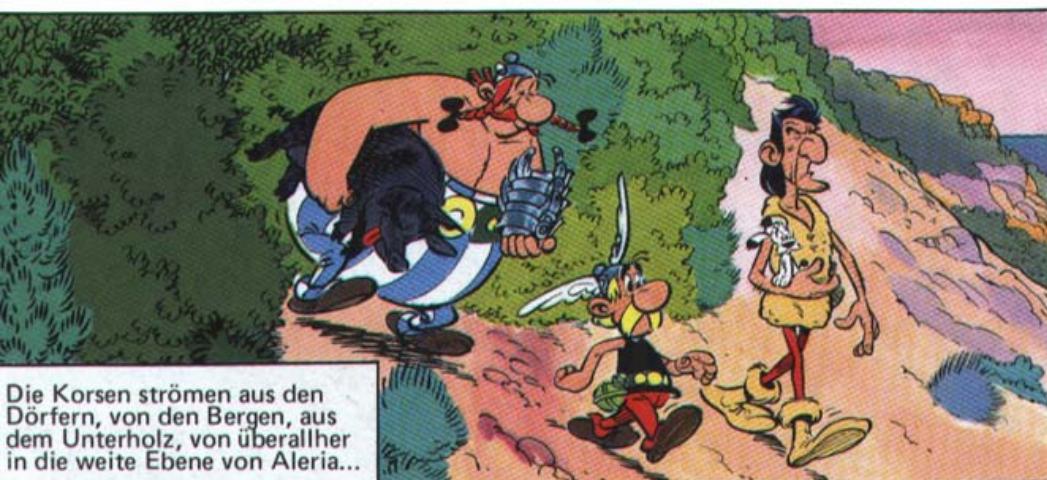
Bei Tagesanbruch...

Ich glaube,
die Römer wer-
den ihr korsisch-
blaues Wunder
erleben...

Gehn wir mit? Ich
würde gern sehen, wie
sie sich anstellen, die
Jungen... Eine große
Sache wird's wohl
nicht werden!

Nehmen
wir den Baum-
stamm mit?

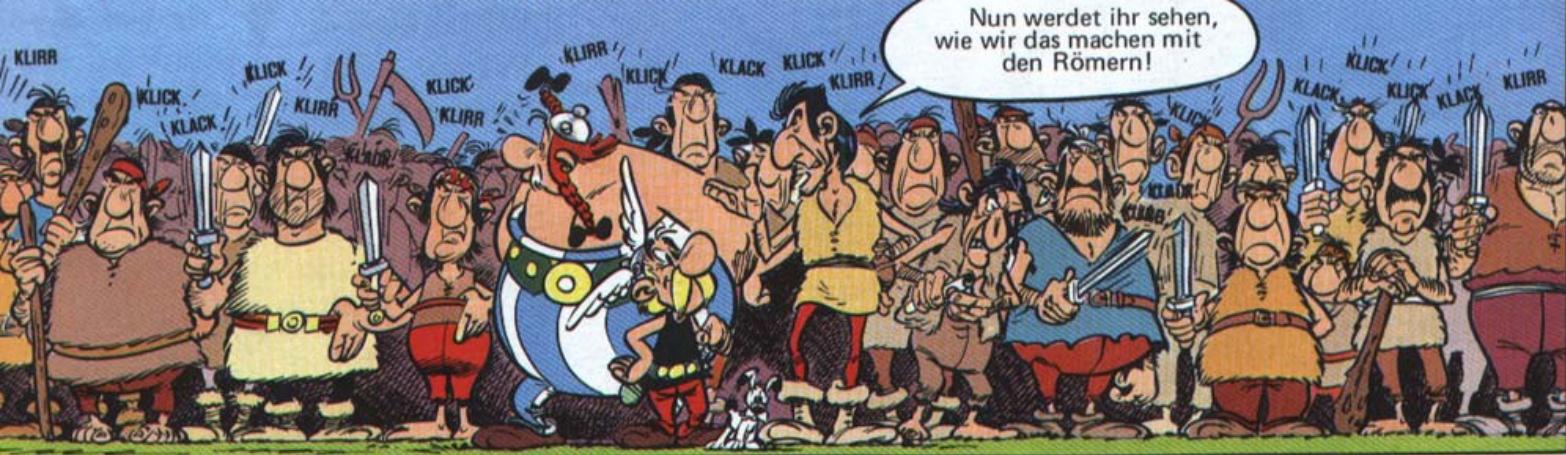
Knackerix,
du spinnst wohl!
Wir bitten die Jungs,
daß sie uns an Ort
und Stelle einen
Baum fällen.





Wer hat Euch gesagt, daß wir alles auf eine Galeere verladen, bevor die Korsen angreifen? Raus mit der Sprache, wer hat's gesagt?

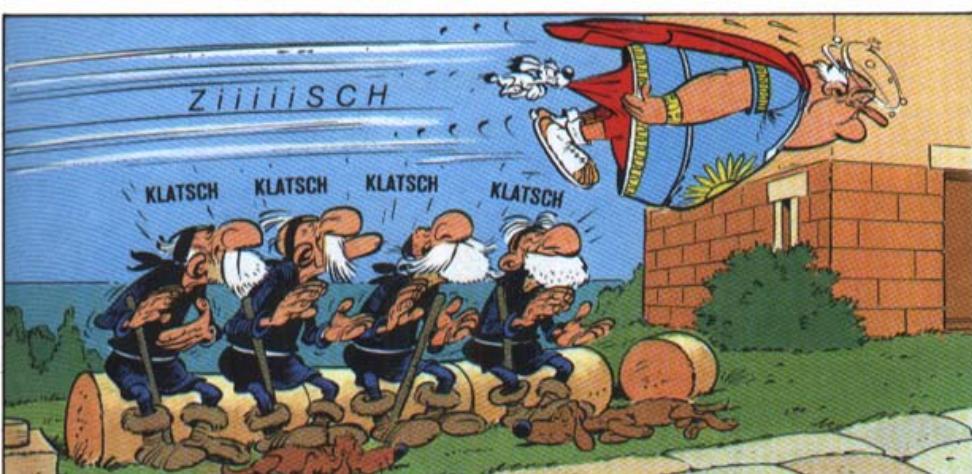
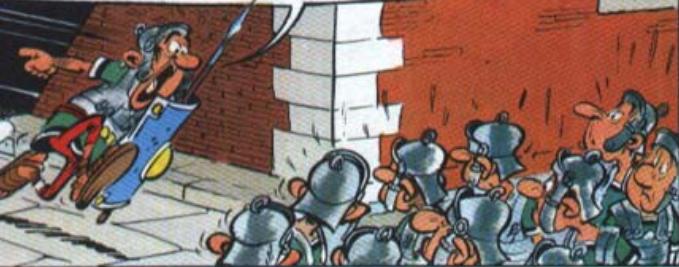




**Alarm! Alarm! Die Korsen!
Ein Haufen Korsen direkt
vor der Stadt!**

Schau, schau!
Sagtest du nicht, die
Korsen würden nicht
angreifen?

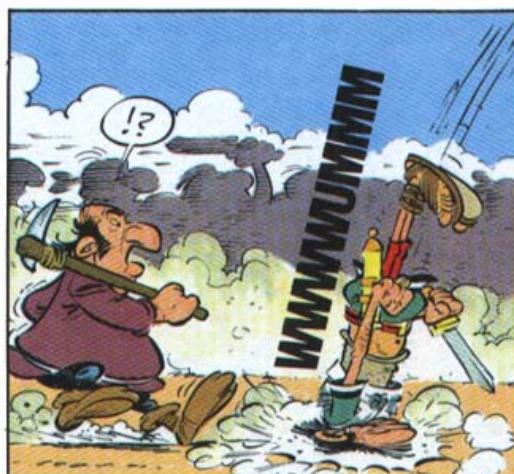
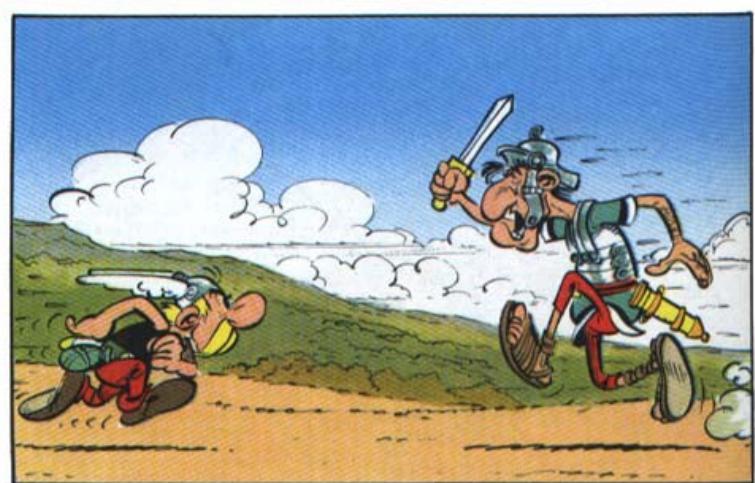
**Das besprechen wir
später! Wir müssen
einen Ausfall machen,
bevor sie
einfallen!**



Ich hab' sie mitgebracht, um ihnen zu zeigen, wozu wir hier imstande sind. Und jetzt zeigen sie es uns! Ausgerechnet welche vom Kontinent!

**Gehn wir! Das
andere klären
wir später!**













Gallier! Wir sind glücklich, eure Gastgeber gewesen sein zu dürfen, um so mehr, als es euch gelungen ist, ein wahres Wunder zu vollbringen...



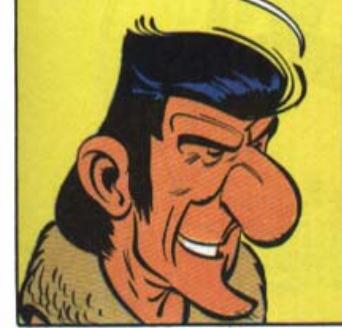
...denn die Römer zu schlagen, ist nichts Besonderes. Aber zwei Sippen miteinander zu versöhnen, das ist wunderbar!

Diese unnötigen, ewigen Streitereien wird es auf Korsika nicht mehr geben!

Na, um so besser... Und nun, Osolemirinx, machen wir uns auf den Heimweg.

Was für ein Geschenk würdet ihr gern als Andenken nehmen?

Diesen entzückenden kleinen Hund bitte!



Bleibt noch anzumerken, daß infolge dieser reichlich verwinkelten Angelegenheit einer der Nachfahren der Sippe Azurix letztes Jahr von der korsischen Gendarmerie gefaßt wurde. Er hatte sich im Strauchwerk hinter einem Motel versteckt...



**Sie sind da!
Sie sind
wieder da!**

Na, Kinder,
war's schön da
unten?

Doch, sehr schön.
Da gibt's einfach alles:
Berge, Wälder, Wildbäche,
Büsche...



Und seit unserem
Aufenthalt auch ein
paar sehenswerte
römische Ruinen!

Und außerdem gab es dort
eine Menge sympathischer
Schweine. Idefix hat übrigens
viele Freundschaften ge-
schlossen.

Stimmt doch,
Idefix?



Wie immer liefert die Rückkehr unserer
Freunde auch diesmal den Anlaß für ein
wunderbares Gelage unter den Sternen...
Bei näherem Hinsehen kann man fest-
stellen, daß jede ihrer Expeditionen eine
Bereicherung bringt, da sich die Reisenden
ja jedesmal einige der angenehmsten
Bräuche des Gastlandes zu eigen machen...

